

Absender:

Bitte nur im Original auf dem Postweg zurücksenden. Die Übersendung per Fax oder Email ist nicht zulässig.

An das  
Amtsgericht Uelzen  
-Zentrales Mahngericht-  
Postfach 13 63  
29503 Uelzen

**Antrag auf Änderung einer bestehenden Kennziffer für das automatisierte Mahnverfahren**

**1. Allgemeine Angaben**

Ich **beantrage** / wir **beantragen** die **Änderung** der hinter der **bereits vorhandenen Kennziffer** ..... hinterlegten

**Bankverbindung für Zahlungen der Antragsgegner**

**Lastschriftmandat**

**2. neue Bankverbindung für Zahlungen der Antragsgegner**

(optional; aber empfohlen: wird auf dem Mahn-/Vollstreckungsbescheid ausgedruckt)

**Geldinstitut/ Zahlungsdienstleister:**.....

**IBAN:**                    **DE** .....

**BIC:**                    .....

**3. SEPA-Lastschriftmandat**

(zwingend für EDA-Verfahren)

**Geldinstitut/Zahlungsdienstleister:** .....

**IBAN:**                    **DE** .....

**BIC:**                    .....

Hiermit ermächtige/n ich/wir das Amtsgericht Uelzen (Zentrales Mahngericht) ...

Bezeichnung und Identifikationsnummer des Gläubigers:

DE23ZZZ00000001786 Amtsgericht Uelzen, Zentrales Mahngericht, Rosenmauer 2, 29525 Uelzen

...die zu entrichtenden Gerichtskosten (Gebühr für das Mahnverfahren und -soweit dies im Rahmen des Antrags auf Abgabe an das Prozessgericht gesondert beantragt wird- die Kosten für die Durchführung des streitigen Verfahrens) mittels SEPA- Lastschrift von vor-stehend genanntem Konto einzuziehen (wiederkehrende Zahlungen B2C).

Zugleich weise/n ich/wir unser Kreditinstitut an, die von dem vorstehend genannten Mahngericht auf unser Konto eingezogenen Lastschriften einzulösen. Vor dem je-weils ersten Einzug einer SEPA-Basislastschrift wird das Mahngericht uns über den Einzug in dieser Verfahrensart unterrichten.

Hinweis: Wir können innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsda-tum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit unse-rem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Es wird eine **Lastschriftankündigungsfrist** (pre-notification) von **1 Tag** vereinbart, die mit Übersendung der Einzugsmitteilung des jeweiligen Gerichtes erfüllt wird.

Als Mandatsreferenz gilt "1406AGMV" ergänzt um die erteilte Kennziffer (Zahlungs-pflichtiger) und ergänzt um eine dreistellige laufende Mandatsnummer (zur Identifi-kation bei Änderungen des SEPA-Lastschriftmandates).

Um die Lastschriften in unserer Buchhaltung zuordnen zu können, bitte/n ich/wir, in SEPA-Lastschriften folgendes Buchungszeichen des Zahlungspflichtigen anzu-geben (max. 14-stellig):

.....

In der Regel ist die kontoführende Stelle nicht identisch mit dem Mahngericht, daher wird in den Kontoauszügen die in der nachstehenden Übersicht aufgeführten Infor-mationen zum jeweiligen Zahlungsempfänger aus SEPA-Lastschriften enthalten sein.

Für alle Kontodaten wird vorausgesetzt, dass die in der Kennziffer benannte Person, Firma, Kanzlei o.ä. - also der Kennzifferinhaber- zugleich auch Inhaber des genann-ten Kontos ist.

#### **Nur für Prozessbevollmächtigte:**

Vorstehendes SEPA-Lastschriftmandat soll für alle nachstehend aufgeführten Zentralen Mahngerichten im Bundesgebiet gelten, soweit diese für dort geführten Verfahren davon Gebrauch machen wollen (**bundesweites Mandat**).

Das hier erteilte bundesweite Lastschriftmandat greift nur in Verbindung mit der für diesen Antrag zugewiesenen Kennziffer.

Mir ist bekannt, dass Prozessbevollmächtigtenkennziffern zwischen den Mahnge-richten ausgetauscht werden. Die Informationen über die Änderung stehen nach ca. 10-14 Tagen bundesweit zur Verfügung.

## Übersicht Angaben zum SEPA-Lastschriftmandat

Mahngericht	Identifikationsnummer des Gläubigers	Bezeichnung des Gläubigers	Informationen zum Zahlungsempfänger
Amtsgericht Stuttgart, Zentrales Mahngericht, Hauffstraße 5, 70190 Stuttgart	DE20AGS00000031231	Amtsgericht Stuttgart, Zentrales Mahngericht, Hauffstraße 5, 70190 Stuttgart	Landesoberkasse Baden-Württemberg, Steinhäuser Str. 11, 76135 Karlsruhe
Amtsgericht Coburg, Mahngericht, Heiligkreuzstraße 22a, 96450 Coburg	DE61ZZZ00000001393	Amtsgericht Coburg, Mahngericht, Heiligkreuzstraße 22a, 96450 Coburg	Landesjustizkasse Bamberg, Heiliggrabstr. 28, 96052 Bamberg
Amtsgericht Wedding, Zentrales Mahngericht Berlin-Brandenburg, Schönstedtstraße 5, 13357 Berlin	DE02HSO00000026026	Amtsgericht Wedding, Zentrales Mahngericht Berlin-Brandenburg, Schönstedtstraße 5, 13357 Berlin	Kosteneinzugsstelle der Justiz, Altstädter Ring 7, 13597 Berlin
Amtsgericht Bremen, Mahnabteilung, Ostertorstraße 25 - 31, 28195 Bremen	DE12ZZZ00000103834	Amtsgericht Bremen, Mahnabteilung, Ostertorstraße 25 - 31, 28195 Bremen	Landeshauptkasse Bremen, Schillerstr. 22, 28195 Bremen
Amtsgericht Hamburg, Gemeinsames Mahngericht der Länder Hamburg und Mecklenburg-Vorpommern, Max-Brauer-Allee 89, 22765 Hamburg	DE14ZZZ00000029011	Amtsgericht Hamburg, Gemeinsames Mahngericht der Länder Hamburg und Mecklenburg-Vorpommern, Max-Brauer-Allee 89, 22765 Hamburg	Justizkasse Hamburg, Drehbahn 36, 20354 Hamburg
Amtsgericht Hünfeld, Zentrales Mahngericht Hessen, Stiftstr 6, 36088 Hünfeld	DE20ZZZ00000076724	Land Hessen, vertreten durch Hessisches Ministerium der Justiz, Luisenstraße 13, 65185 Wiesbaden	Gerichtskasse Kassel, Frankfurter Str. 9, 34117 Kassel
Amtsgericht Euskirchen, Mahnabteilung, Kölner Straße 40 - 42, 53879 Euskirchen	DE59ZZZ00000032857	Amtsgericht Euskirchen, Mahnabteilung, Kölner Straße 40 - 42, 53879 Euskirchen	Amtsgericht Bonn - Zahlstelle, Wilhelmstraße 21, 53111 Bonn
Amtsgericht Hagen, Mahnabteilung, Hagener Straße 145, 58001 Hagen	DE57ZZZ00000031826	Amtsgericht Hagen, Mahnabteilung, Hagener Straße 145, 58001 Hagen	Amtsgericht Hagen - Zahlstelle, Heinitzstr. 42, 58097 Hagen
Amtsgericht Uelzen, Zentrales Mahngericht, Rosenmauer 2, 29525 Uelzen	DE23ZZZ00000001786	Amtsgericht Uelzen, Zentrales Mahngericht, Rosenmauer 2, 29525 Uelzen	Niedersächsische Landeshauptkasse, Schiffgraben 10, 30159 Hannover
Amtsgericht Mayen, Gemeinsames Mahngericht der Länder Rheinland-Pfalz und Saarland, Sankt-Veit-Straße 38, 56727 Mayen	DE90ZZZ00000034433	Amtsgericht Mayen, Gemeinsames Mahngericht der Länder Rheinland-Pfalz und Saarland, Sankt-Veit-Straße 38, 56727 Mayen	Amtsgericht Mayen, Sankt-Veit-Straße 38, 56727 Mayen
Amtsgericht Aschersleben, Gemeinsames Mahngericht der Länder	DE77ZZZ00000032824	Amtsgericht Aschersleben, Gemeinsames Mahngericht der Länder	Oberfinanzdirektion Magdeburg Landeshauptkasse Sachsen-Anhalt, Kühnauer Straße 161, 06846 Dessau- Roßlau
Sachsen-Anhalt, Sachsen und Thüringen, Lehrter Straße 15, 39418 Staßfurt		Sachsen-Anhalt, Sachsen und Thüringen, Lehrter Straße 15, 39418 Staßfurt	
Amtsgericht Schleswig, Mahnabteilung, Lollfuß 78, 24837 Schleswig	DE88ZZZ00000001392	Amtsgericht Schleswig, Mahnabteilung, Lollfuß 78, 24837 Schleswig	Finanzministerium Schleswig-Holstein, - Landeskasse -, Wilhelminenstraße 34, 24103 Kiel

## 4. Erklärung

Ich bin darüber informiert, dass die jeweils aktuellen Zulassungsvoraussetzungen und Teilnahmebedingungen am automatisierten Mahnverfahren auf der Internetseite des Zentralen Mahngerichts Uelzen unter [www.amtsgericht-uelzen.niedersachsen.de](http://www.amtsgericht-uelzen.niedersachsen.de) einzusehen sind. Diese Bedingungen werden in Ihrer jeweils gültigen Fassung anerkannt.

## 5. Einwilligung in die Verarbeitung der Daten nach der europäischen Datengrundschutz-Verordnung

Alle hier erhobenen und hinter der Kennziffer bereits zuvor antragsgemäß gespeicherte Daten werden erhoben, gespeichert und verarbeitet ausschließlich zum Zwecke der vereinfachten Abwicklung der von Ihnen im Automatisierten Mahnverfahren gestellten Verfahrensanträge. Vgl. Hierzu auch [www.mahngerichte.de/Hinweise DSGVO](http://www.mahngerichte.de/Hinweise_DSGVO)

Die Daten werden beim die Kennziffer erteilenden Mahngericht gespeichert unter an alle übrigen bundesdeutschen Mahngerichten weitergegeben, um auch dort den Vereinfachungszweck zu erreichen. Eine Weitergabe darüber hinaus erfolgt nicht.

Sofern Sie keine Kennziffer erteilen wollen, bestehen für Sie folgende Einschränkungen bei der Bearbeitung von Anträgen im Mahnverfahren:

- Die Teilnahme am EDA ist nicht möglich,
- die Teilnahme am Lastschriftverfahren zur Abwicklung der Kostenvorgänge ist nicht möglich,

Weitere Einschränkungen bestehen nicht. Insbesondere kann auch ohne diese Angaben ein Mahnverfahren durchgeführt werden.

Durch die Erteilung einer Kennziffer können Sie im Automatisierten Mahnverfahren

- die Erfassung Ihrer Anwalts- oder Parteidaten abkürzen, indem nur die 8-stellige Kennziffer angegeben werden muss. In Bescheide und Nachrichten werden dann die Angaben dargestellt, die Sie hier hinterlegen.
- Am elektronischen Datenaustausch teilnehmen.
- Ein SEPA-Mandat zur Abbuchung anfallender Gerichtskosten erteilen. Sie brauchen dann die Zahlung anfallender Kosten nicht separat zu überwachen.

Die Erteilung einer Kennziffer dient ausschließlich diesen Zwecken. Ihre Daten werden zu keinem anderen Zweck verwendet.

Falls Sie als Prozessbevollmächtigter (z.B. Rechtsanwalt, reg. Inkassounternehmen) für einen Mandanten tätig werden beachten Sie bitte, dass eine Parteikennziffer für eine natürliche Person ausschließlich durch die Person selbst beantragt werden kann. Diese muss selbst in die Nutzung der Daten einwilligen, ein Mandat oder eine Vollmacht umfassen nicht die Verfügung über das informationelle Persönlichkeitsrecht eines Anderen.

Hiermit willige ich in stets widerruflicher Weise in die oben beschriebene Nutzung der von mir in diesem Antrag mitgeteilten Daten ein.

Ein möglicher Widerruf muss schriftlich an das Gericht gerichtet werden, das die Kennziffer erteilt hat.

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift Kontoinhaber/Kennzifferinhaber